



Unterstützer unseres Projektes:



Unser Album ECCE NOVUM

Ecce Novum Gaudium... siehe eine neue Freude! Was Ola Gjeilos titelgebendes Vokalwerk, wie auch die anderen Lieder des Albums eint, ist ihr zeitgenössischer Kontext, denn alle Werke stammen aus dem 20. und 21. Jahrhundert. Dass neue Kompositionen durchaus wohlklingend sein können und mit ihrer atmosphärischen Dichte tief berühren, ist die musikalische Botschaft von Ecce Novum.

Ecce Novum bezieht sich aber auch auf unseren Klangkörper selbst: Für den 1985 gegründeten Kammerchor Klagenfurt Wörthersee hat vor fünf Jahren eine neue Ära begonnen und ihm zu einer anderen Stimmung verholfen: Günter Wallner, dessen musikalische Wurzeln auf die Wiener Sängerknaben zurückgehen, hat an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Wien studiert, zahlreiche Meisterkurse besucht und international Chöre geleitet. Am Stadttheater Klagenfurt wirkte er bei zahlreichen Produktionen als Chorleiter und Dirigent. Seit er den Kammerchor übernommen hat, wurde intensiv an einer neuen Homogenität des Chorklangs, stimmlicher Entwicklung und an neuer Literatur gearbeitet.

Das neue Repertoire des Kammerchors Klagenfurt Wörthersee ist Ausdruck einer Reflektion und Auseinandersetzung mit Inhalten und Klängen, die einen ausgeprägten Konnex zu dem haben, was uns ausmacht: Spiritualität, Glaube und Hingabe, wie auch die Verbundenheit mit der Natur und unserer eigenen Verwurzelung. So finden sich in unserem Repertoire Gesänge mit poetischen Texten, wie auch mit liturgischem Hintergrund.

Der Klangkörper interpretiert zwei Versionen von Ubi Caritas: *Wo Liebe ist und Güte, da wohnt Gott* des Komponisten Maurice Duruflé von 1960, wie auch von Ola Gjeilo, die 2014 komponiert wurde. Beide Werke sind zeitgenössisch, ohne sich „modern“ anzuhören. Vielmehr sind sie, wie auch weitere Werke Gjeilos, von Eriks Ešenwalds oder Morten Lauridsen, neue Chorliteratur, die „sphärisch“ und zeitlos klingt. Mit Musik zur Ruhe zu kommen, neue Kraft zu schöpfen, sich auf Werte und Spirituelles zu besinnen, ist ein Leitgedanke, der den Kompositionen innewohnt. Mit dem Earth Song von F. Ticheli hat sich der KKW auch mit der Ausbeutung unseres Lebensraumes kritisch auseinandergesetzt.

Das Titelbild des neuen Albums „Das Blau der Erde“ stammt vom Kärntner Künstler Manfred Bockelmann, der uns das Motiv freundlicherweise für die CD-Gestaltung zur Verfügung gestellt hat. Die einzelnen Farben erinnern an eine Schichtung in einer Welle, an Wasser und damit den blauen Planeten Erde. Sein geschärfter Blick für die kleinsten Veränderungen und unbemerkten Besonderheiten der Natur, für ihr ständiges Werden und Vergehen reiht sich damit perfekt in das neue Album des Kammerchors Klagenfurt Wörthersee ein.

Ecce Novum Gaudium: Neue Stimmen, neue Klänge, neue Werke.

Text: Manuela Trachmann-Sereinig

Bildnachweis: Manfred Bockelmann „Das Blau der Erde“ – Mit freundlicher Unterstützung des Künstlers

Projekt Details

Musikalische Leitung	Günter Wallner
Chor	40 Sängerinnen und Sänger des Kammerchores Klagenfurt Wörthersee
Musikalisches Ensemble	Edgar Unterkirchner - Saxophon Hannah Senfter - Harfe Jessica Dermol - Klavier Špela Hrašnik – Violine Jinsuk Jeong - Violine Andrieș Cigulea - Viloa Alenka Piotrowicz – Violinchello
Solisten	Christina Tschernitz - Sopran Lisa-Marie Lebitschnig - Sopran
Tanz & Choreographie	Marta Lastowska
Lichttechnik	Egon Waltl
Konzertdaten & Veranstaltungsort	Samstag, 04. November 2023 19:00 Uhr Seminarkirche Tanzenberg Sonntag, 05. November 2023 17:00 Uhr Seminarkirche Tanzenberg
Dauer	ca. 90 Minuten
Türöffnung & Abendkasse	Einlass und Abendkasse 30 Minuten vor Konzertbeginn
Ticket-Preise	EUR 25,00 Normalpreis EUR 15,00 Kinder, Jugendliche und Studenten
CD-Preis	EUR 18,00 Normalpreis EUR 15,00 Sonderpreis nach dem Präsentationskonzert

Projekt Kurzbeschreibung

Unsere Präsentationskonzerte im Seminarirche Tanzenberg sind der krönende Abschluss einer längeren Reise. Der Anfang des Projektes liegt, bedungen durch Corona, schon einige Jahre zurück.

Der Gedanke und die Konzeption, nicht nur eine passende Aneinanderreihung von Werken zu kreieren, sondern eine spezielle Stimmung, Emotionen und Bilder mit unserer Aufnahme zu vermitteln, wurde immer konkreter. Wir holen unser Publikum ab und nehmen die Zuhörer mit auf unsere Klangreise.

In unseren Konzerten wird die Klangreise umfassender und wir lassen Ort, Kunst, Stimmen, Visualisierungen, Klang und Instrumente ineinander verschmelzen. Wir lösen eingebrannte Strukturen und schaffen dadurch Freiraum für Neues.

Die Mitglieder des Kammerchores werden mit der Unterstützung des Lichtkünstlers Egon Waltl, Edgar Unterkirchner (Saxophon), Hannah Senfter (Harfe) und Marta Lastowska (Tanz) das Publikum in eine neue Art der chorischen Darbietung, gemäß dem Titel unseres Tonträgers „Ecce Novum“, entführen.

TITELLISTE

Ave Generosa (O. Gjeilo)
Days Of Beauty (O. Gjeilo)
Only In Sleep (E. Ešenvalds)
Ubi Caritas (O. Gjeilo)
Northern Lights (O. Gjeilo)
Ubi Caritas (M. Durufle)
O Nata Lux (M. Lauridsen)

O Salutaris Hostiae (E. Ešenvalds)
Sacred Heart (O. Gjeilo)
O Magnum Mysterium (M. Lauridsen)
Earth Song (F. Ticheli)
Sure On This Shining Night (M. Lauridsen)
Evening Prayer (O. Gjeilo)
Ecce Novum (O. Gjeilo)